

HAPPY

15. Jahrg. Nr. 366
Empf. VK-Preis DM 18,00

WEEKEND

SEX KONTAKT

SEX

KONTAKTE · SEX

**208
Seiten**

**Gerda und Heinz
in Vorarlberg laden
zu Feten ein!**

**„Wissen“ mit Rosi Nissen:
Erektionsverlängerung +
Orgasmus! Impotenz!**

**Lebte, lebte
die Tänzerin der
„Hölle“ in Köln!**

**Lebte, lebte die Tänzerin
der „Hölle“ in Köln!**

**Profi Angelika
in Köln!**

**Heiß & aktuell: Der
Happy Weekend-
Video-Club!**

**Love-Show-Mitmach-
party in der „Oase“
in Essen!**

**... und natürlich:
noch & noch
Kontaktanzeigen!**





Mit geschmeidigen Handbewegungen wichst Ramona unermüdlich den Steifen. Hingebungsvoll bläst sie mit vibrierend-massierenden Lippen den Stoßstab, während ihre Finger den Schwengelschaft dabei auf und nieder gleitend weiterwischen . . .

Wenn Ramona einen netten Typen abgeschleppt hat, dann langt sie auch gleich hin, holt sofort das Rohr hervor! Bevor er sie überhaupt halb ausgezogen hat, hat er schon einen Ständer!





So überfallartig hochgewichst und angeblasen, will der Typ ihr natürlich auch was Geiles tun. Genießerisch läßt sie sich die feuchtgewordene Fickspalte heißlecken und auslutschen. Doch schnell geht Ramona wieder ran ans Rohr, kaut gierig an der Eichel, packt sich den Wonnestab zwischen die Prachttitten, fickt ihn darin, während die pralle Eichel in ihr Fickmäulchen ein und aus fährt. Und dann wird eingeführt und losgerammelt!





Gierig hält Ramona in allen Lagen die fickverlangende Möse hin, je tiefer die Stöße kommen, desto heißer wird sie! Geilheitsgelenkig winkelt sie in jeder Position die Schenkel an, um die erregt-zitternde Kitzlerknospe noch weiter heraus und dichter an den Schwanz zu pressen.

Schon nach kurzer Zeit wimmert sie unter den wuchtigen Stößen ihre Orgasmuswonnen heraus. Ihre heiße Saftmöse massiert pressend und zuckend den Ständer, bis er tief und heiß bis in die letzten Mösenwinkel hinein die sahnige Ficksoße verspritzt. Unermüdlich massiert Ramonas Möse weiter, hält den Ständer ausdauernd steif, fickt sich an ihm in einen hemmungslosen Orgasmuswellenrausch!







IRENA

**Stille nasse Mösen
gründen tief . . .**



Sie wirkt sehr ruhig, geradezu still, wenn man sie zum ersten Mal kennenlernt. Aber das täuscht! Irena ist ein ganz verführerisches Ding! Es ist nur ihre große elegante Gestalt, der coole Gesichtsausdruck, warum man denkt: eine vornehm zurückhaltende Maid...

Doch ihre immer nasse Möse macht sie so richtig spitz, ständig schaut Irena mit ihren unergründlichen Augen umher, ob's nicht irgendwo was zu ficken gibt. Ungeniert legt sie sich verlockend parat – stille nasse Mösen gründen eben tief!

Profi Portrait



Ein bißchen Liebe...

wer möchte das nicht. Ein bißchen Liebe wie bei der besten Freundin, davon träumen viele Männer, die tagtäglich die Kontaktspalten in den Zeitungen durchsehen und dann zu den Mädchen gehen. Manche bekommen wirklich nur ein „bißchen Liebe“ geboten, manche aber werden verwöhnt wie bei der allerbesten Freundin! Solche Girls werden dann als Geheimtip weiterempfohlen...

„Happy Weekend“ kennt eine ganz reizende Riege solcher Girls & Geheimtips, wie zum Beispiel:

Angelika in Köln:



Zierlich, aber oho!

Ein erotischer Teufel

mit einem Engels Gesicht!



Ein süßes „unschuldiges“ Gesicht. Eine schlanke Figur wie ein Teenie. Manch einer meint da, er müßte auf dem Absatz kehrtmachen, damit er sich nicht an einer Minderjährigen vergreift!

Doch bei Angelika in der Kölner Südstadt geht keiner wieder weg. Erstens ist sie ja schon zwanzig Jahre „alt“. Und zweitens ist es gerade dieser anmutige Liebreiz, der einen festhält und gefangen-nimmt...

Wenn Angelika einen so neckisch-verführerisch aus den Augenwinkeln anblickt, dann versteht man leicht, warum so viele ältere Herren mit den berühmten grauen Schläfen auf süße Lolitas fliegen! Und wenn man sie in ihrem kleinen Apartment so vor sich hat, wenn sie mit lieber Stimme mit einem plaudert und nebendran das stilisierte Himmelbettchen mit seinen roten Laken lockt, dann kann sich kaum einer dieser char-mant-vielverheißenden Situation entziehen.

Dann ist der Wunsch nur zu natürlich, doch schnellstmöglich den Schwanz in den Mund mit dem süßen Engels Gesicht reinschieben zu dürfen. Ob's das Engelchen macht?! Aber klar doch! Bis zum Anschlag nimmt Angelika ihn in ihren süßen Teeniemund. Gekonnt knabbert und kaut sie an der Eichel. Lutscht hingebungsvoll an der Stange, geradeso wie ein Teenie Eis am Stiel ver-mascht. Und sie schleckt und schluckt die Samensahn genauso gern und total wie ein Teenie das Sahneeis.

Und wenn's dann auf der roten-seidenen „Matte“ zur Sache geht, brauchen selbst dick- und langschwän-zige Männer keine Hemmungen zu haben, Angelika steckt alles weg! Und dabei scheint sie doch so eng gebaut zu sein...

So hingebungsvoll wie sie am und mit dem Ständer „rumturnt“, merkt man schnell: dieses Engelchen ist ein richtiges erotisches Teufelchen! Tabulos macht sie alles außer Erzie-hungsspielchen mit ihrem grazi-len Körper mit.

Dabei ist Angelika ausgesprochen schmusig, läßt sich überall am teenieartigen Körper streicheln und



küssen. Kein Wunder, daß sie so viele Stammgäste hat, die auf ihren Typ und ihre süße, hingebungsvolle Art stehen.

Deswegen rufen selbst diese Stamm-gäste immer vorher unter der Tel.-Nr. 02 21 / 32 64 33 an, um einen festen Termin zu vereinbaren, damit sie montags bis freitags von 19 bis 22 Uhr und samstags von 10 bis 15 Uhr

nicht vor verschlossener Tür stehen müssen!

Leider kann man noch keinen Ton-film drucken, um die verspielt-zupackende Art von Angelika beim rasanten Liebespiel original wie-derzugeben, die Fotos hier können das nur sehr bescheiden. Wer ein-mal bei ihr war, der versteht diesen unseren Kummer, diesen erotischen Teufel mit dem Engels Gesicht nicht leibhaftig vorführen zu können...





HAPPY

WEEKEND

Lust Lebendiges Lexikon der
und Leidenschaften!

Die Rheinländerin Regina liebt ihren Intim-Schmuck.
Und lässt sich in der Sauna gern in die Spalte gucken
und an den Schamlippenringen ganz geil herumspielen...



Die blonde Regina aus dem grünen Morsbachtal in der Nähe von Remscheid hat eine etwas außergewöhnliche Leidenschaft: Sie liebt nämlich Schmuck.

Wer jetzt aber an Ohringe oder Halsketten denkt und sich mit der Bemerkung „Da ist doch wohl jede Frau scharf drauf!“ abwenden will, der irrt sich gewaltig.

Denn Regina ist da eine außergewöhnliche Frau. So außergewöhnlich wie ihre spezielle Vorliebe für Schmuck.

Intimschmuck nämlich, den sie dort trägt, wo nicht gleich jeder hinguckt: Unterm Höschen, direkt an der niedlichen Pflaume.

Wer Regina jetzt in die Nähe von S/M-Liebhabern rückt, die ihre Partner bei Bondagespielen und Anketungen gerne „erniedrigen“, der hat sich getäuscht.

„Im Gegenteil, ich bin sehr zärtlich und gefühlbetont“, sagt die 29jährige Buchhalterin, die es leid ist, daß ihr die Männer in der Sauna immer nur auf die Titten starren, die wahrlich mehr als nur einen kurzen Blick wert sind, so stolz und stramm stehen sie in der Luft.

„Ich habe mir zwei Ringe aus 750er Feingold durch die Schamlippen gezogen“, sagt sie. „Jetzt gucken die geilen Böcke alle auf meine Fotze!“ Und weil die Ringe der früher eher schüchternen Regina das Gefühl vermitteln, etwas Besonderes zu sein (und natürlich an sich zu haben), läßt sie sich gerne in die Spalte gucken.

Zum Glück bleibt es aber nicht beim Gucken allein:

„Die dürfen die Ringe natürlich auch mal anfassen“, sagte Regina, sie genießt es dann richtig, von scharfen Männerhänden ausgiebig befingert zu werden!

Klar, daß so mancher Finger dabei schnell mal ein wenig „abrutscht“ und in der nassen Spalte verschwindet...

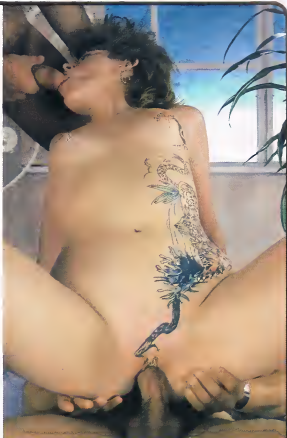
Mehr als einmal ist Regina schon in dem Saunaruheraum durchgeögelt worden. Da war es mit der „Ruhe“ natürlich vorbei!

„Die Ringe geben einem nicht nur ein besonderes Gefühl“, sagt Regina, „auch die Vögelei ist seitdem noch viel schöner, viel intensiver geworden!“ Die Schamlippen, die durch die Ringe natürlich etwas größer geworden sind und fein aus der Spalte rausschauen, reagieren bei ihr schon auf die kleinste Streicheleinheit.

„Und beim Ficken ist es dann besonders geil“, sagte Regina, „besonders wenn der Mann von hinten kommt, mit dem Schwanz tief durch die beringten Schamlippen fährt...“

Angst vor Aids hatte Regina übrigens nicht, als ihr die Schamlippen durchstochen wurden:

„Wenn das ‚Piercing‘ von einem Fachmann unter





völlig sterilen Bedingungen vorgenommen wird, dann kann gar nichts passieren!“

Piercing und Intim-Schmuck – sachlich betrachtet:

Intim-Schmuck liegt seit einiger Zeit im Trend. Immer mehr Frauen lassen sich Ringe in die Brust- und Schampartie einsetzen... Diese in unserem Kulturkreis neuauflammende Lust am Körperschmuck wird von Fachleuten als Ausdruck speziell betonter Freiheitslust, verbun-

den mit der selbstbewußten Freude am eigenen Körper, bewertet.

So gesehen macht der Intim-Schmuck Frauen wie die Regina in der Tat selbstbewußter und freizügiger!

Regina hat recht, wenn sie das Anbringen von Intim-Schmuck durch einen Fachmann als harmloses Vergnügen darstellt.

Natürlich sollte man nur Fachkundige an seinen Körper heranlassen, ist es doch letztlich eine Art medizinischer Eingriffe an „edelsten“ Teilen! Seriöse Informationen dazu kann man sich besorgen bei:

Die „O“, Postfach 30 04 04, 6054 Rodgau 3. Damit der Spaß an der Intimschmuck-Freud ungetrübt ist...

MAXIMUM PERVERSUM

Für Spezialisten

90 MIN
Best.-Nr.
80 102

Brand
Neu!

Natursekt
extrem

90 Minuten Hardcorefilm ab 18 Jahren - Bestell-Nummer: 80-102

NA, DANN PROST!

HAPPY

WEEKEND VIDEO CLUB

Liebe Freundinnen und Freunde!

Herzlich willkommen bei der neuen Ausgabe vom HAPPY WEEKEND VIDEO CLUB. Wie Sie ja sicher längst wissen, präsentiert Ihnen HAPPY WEEKEND alle vierzehn Tage eine scharfe Vorschau auf Ihr ganz persönliches, bumsfideles Video-Programm. Und das bedeutet, Sie sind mit jedem HAPPY WEEKEND voll im Bilde über das, was läuft in Sochen heiße Kossetten, Tips, Kulissegeplauder, Stars der Porno-Szene und vieles mehr.

Möchten Sie aktiv mit beim HAPPY WEEKEND VIDEO CLUB. Schreiben Sie, wenn Sie Anregungen oder Fragen haben. Schicken Sie Ihr selbst gedrehtes Video, wenn Sie es den Leserinnen und Lesern von HAPPY WEEKEND vorstellen möchten.

Am HAPPY WEEKEND VIDEO CLUB sollen alle Ihre Freude haben. Wie heißt es so schön? Hilfreich, edel, geil und gut – das ist er, der HAPPY WEEKEND VIDEO CLUB.

**Neu
auf Ihrem!
Bildschirm**



NOCH UNSCHULDIG

Das Schöne an der Jugend ist ja, daß sie sich nicht ändert. Okay, die Mode mag mal so, mal so sein, aber die neugierige Lust auf Lust ohne Grenzen bleibt.

Ein paar Jungs aus der Abschlus-klasse eines omerikanischen College haben beschlossen, bei einem Freund eine geile Fete zu feiern. Die Eltern des Knoben haben natürlich keine Ahnung, was da geplant ist. Aber sie haben auch keine Ahnung, daß der Junior sie beim Vögeln belauscht und davon ziemlich ongetört wird.



Nein, die Eltern verlossen sich schön auf das Kindermädchen, das für den Burschen abgestellt ist, als sie für einen Abend eingeladen werden – und sind auch prompt verlossen. Denn: Junior und das sogenannte Kindermädchen wissen längst, wieso sie unter-

schiedlich gebaut sind. Gerade das macht beiden lasziven Spaß. Doch auch die anderen Kome-raden und Girls im Video-Lust-Spiel NOCH UNSCHULDIG bumsen, daß die Fetzen fliegen. Höhepunkt der on Höhepunkten sowieso reichen Komödie ist ein sensationelles Böumchen-wechsle-Spiel, bei dem jeder und jede zum Zuge kommt.

Als die Eltern wieder im trauten Heim angelangt sind, kündigt nur noch im Swimmingpool eine Puppe vom Typ Blomichouf vom Treiben der Freunde. Aber dafür wird Junior schon eine harmlose Erklärung bereithalten. Denn er und seine Clique sind ja NOCH UNSCHULDIG!!!



Schon gewußt . . . ?

Ein anständiges Mädchen liegt um acht Uhr im Bett, damit es um zehn zu Hause ist!!!

**Neu
auf Ihrem!
Bildschirm**

90 Minuten Hardcorfilm ab 18 Jahren
Bestell-Nummer 20 605

Villa der TRIEBE



VILLA DER TRIEBE

Wann haben Sie eigentlich zuletzt Ihren Freund in dessen Villa in der Taskana besucht? Sie wissen doch, den, der allen Mädels, die über seine Schwelle treten, die Slips auszieht. Genau, der, dessen Hausmädchen immer so knapp bekleidet ist und allen Männern an den Schwanz und den Damen an die Mäse geht ...

Ach, den haben Sie nach nie besucht?! Da haben Sie aber Glück, daß Royal Movie wieder mal kräftig zugeschlagen hat. Royal Movie mit der silbernen Freiheitsstatue als Erkennungssymbol lädt Sie aufs herzlichste ein in die VILLA DER TRIEBE.

Machen Sie sich auf einen Urlaub der Sanderklasse gefaßt.

Die Villa in der Taskano gibt es tatsächlich. Und auch den Freund. Jerry heißt er. Auf dem Weg zu ihm befinden sich zwei Pärchen,

Giorgia und Maria sowie die blande Elly und deren Freund. Während die bumsfidele Elly keine Gelegenheit zu einer Nummer ausläßt, ist die hübsche Maria eher scheu.

Dabei vögelt sie wie eine Tigerin. Schlüpfen Sie einfach ungeniert in die Haut einer der vier Personen, und Sie kommen doch nach zu einem heißen Urlaub bei Ihrem Freund Jerry in der VILLA DER TRIEBE, malerisch gelegen in besagter Taskana.

Jerry ist allerdings nicht darauf gefaßt, daß Sie eintrudeln. Er fickt gerade mit seinem Hausmädchen Sardi, die ihn mächtig scharfgemacht hat. Aber nun sind Sie schon mal da, und der Herr des Hauses weiß, was er Ihnen als Gastgeber schuldet. Nach dem Sardi Sie zunächst etwas eifersüchtig gemustert hat, wird sie sehr zutraulich. Nach dem feudalen Dinner, bei dem es eindeutig zweideutig zugeht, präsentiert sie Ihnen willig die immergeile Fatze. Mit den heißen Titten haben Sie ja bereits varher Bekanntschaft geschlossen. In der VILLA DER TRIEBE knistert es tüchtig im geilen Gebälk, das merken Sie zwischen Ihren Schenkeln und in den Lenden.

Lassen Sie den Gärtner der Villa ruhig spannen, Sie haben nichts zu verbergen. Er hat seinen Spaß daran, durch alle Schlüssellächer zu spähen, und nichts bleibt ihm verborgen.



Er ist Zeuge, als Jerry und Sardi die Slips der weiblichen Gäste äußerst liebevoll einsammeln und ein Vermummungsverbot für die saftigen Spalten aussprechen. Er weiß, wie Maria und Elly zum ersten Mal lesbische Liebe erleben. Seinen Augen entgeht nicht, daß Sardi die Riemen der beiden männlichen Gäste synchron wickelt und sich in Mund und Mäse ficken läßt. Klar, er bekommt auch mit, daß Jerry sauer ist, weil alle Lächer und Mäuler gestopft sind und er keinen Stich kriegt. Doch Elly und Maria erbarmen sich seiner Rute.

Schließlich erkennen alle in der VILLA DER TRIEBE, daß sie eine große Familie sind, in der niemand Geheimnisse haben muß. Daraus ergibt sich mit Taskana-Lagik – und auch sonst ganz empfehlenswert – eine süße kleine Orgie, bei der miteinander, füreinander und natürlich durcheinander geblasen, geleckt und gefickt wird. Eine Abspritzfete, bei der auf alles geschossen wird, was sich bewegt, besiegelt den Pakt in der VILLA DER TRIEBE. Sie sehen also, wie einfach es ist, Ihren Freund in der Taskana zu besuchen. Das Hausmädchen Sardi schließen Sie bestimmt gleich in Ihr Herz, und daß alle Mädels ohne BH und Slip rumlaufen, ach, daran gewöhnen Sie sich schnell. Die VILLA DER TRIEBE von Royal Movie – wahrhaftig ein königliches Video, und ein Plätzchen, an dem Sie sich wie ein König fühlen werden.

**Neu
auf Ihrem!
Bildschirm**

Ganz ohne Scham!
LESBISCH



Hardcorefilm ab 18 Jahren - 60 Min. - Best.-Nr. 10 706

**LESBISCH –
LIEBESGÖTTINNEN**

Eines haben die Engländer und Amerikaner der quirligen Sängerin Nena wohl übelgenommen – nämlich, daß unter ihren Achseln wie wild die Haare wuchern. Bei unseren englischsprechenden Freunden ist sawas ziemlich verpönt. Eine gepflegte Frau tut sowas nun mal nicht. Und kansequent wie die Girls van der Nebel-Insel und jenseits des Graßen Teiches sa sind,

scheren und schnippeln sie sich die Haare auf der Muschi gleich mit kurz.

Nun sall an dieser Stelle keineswegs über Nenas Muschi nach ihrer Engländerfahrung gemutmaßt werden, viel eindeutiger sind die Bilder, die Ihnen die LIEBESGÖTTINNEN auf den Bildschirm zaubern. Alle Miezzen haben sich auf eine schwanzfreie Zeit geeinigt, doch keine möchte auf das prickelnde Gefühl zwischen den Schenkeln verzichten.

In sieben brandheißen Episaden möchten sie Ihnen zeigen, wavan Frauen träumen, wenn sie unter sich sind. Nehmen Sie die Einladung an?

Ein kleiner Tip: Tun Sie's! Sie wissen doch – anschauen kostet! (fast) nichts!



Neu auf Ihrem! Bildschirm



FLIPSIDE ... ab zur Hintertür

Falsch. Dieses Video ist kein Lehrfilm für Flipper-Freaks und solche, die es werden wollen. Auch erzählt es mit keinem Sterbenswärtchen von dunklen Hinterhofkneipen, wo illegale Wettkämpfe an den Apparaten mit der silbernen Kugel ausgetragen werden. FLIPSIDE ... AB ZUR HINTERTÜR schildert dagegen sehr wohl die Geschichte zweier Freunde und deren Verhältnis zum Schönen Geschlecht. Allan, Vielficker und Schnellstarter, hat seine liebe Not mit Rab, der ein Maklerbüro betreibt. Würde man ihn fragen, wann er zuletzt gebumst hat, brächte man ihn in arge Bedrängnis. Er könnte sich wahrscheinlich nicht mehr daran erinnern, weil es so lange her ist. Allan dagegen würde ohne nachdenken zu müssen sagen: „Vor

‘ner Viertelstunde nach gehabelt.“ Habeln ist sawieso sein Lieblingswort. Seine liebebedürftige Freundin Amber nennt er folgerichtig auch zärtlich Habelbank. Mit Amber verabredet Allan einen scharfen Vierer zu Rabs Ehren. Mit van der Partie ist die aparte Sally, die längst ein Auge auf Ambers feuchte Spalte geworfen hat.



Als der Abend naht, sitzen die beiden Girls jedoch alleine auf der Couch. Rab hat gekniffen, er fühlt sich einfach nicht fit im Schritt. Allan kann mit Engelszungen reden, es rührt sich nichts. Dafür sind die Mädchen jedoch spitz wie nie zuvor und lesbelen an sich herum, bis es ihnen kommt. Amber läßt sogar den Slip der Freundin in der Pussy verschwinden und gibt ihn erst zurück, als er patschnaß ist. Am nächsten Tag bittet Rab seinen Freund, ihm im Büro zu helfen. Und selbst dort gehen Allan die Vögel-Flausen nicht aus dem Kopf. Wer eine Wohnung von ihm haben will, muß sich schon auf dem Schreibtisch vermaschen lassen. Die Marzipanbraut Fanny genießt es offensichtlich. Rab kann sich überhaupt nicht erklären, wieso sein Schreibtisch so feucht ist, als er zurückkehrt.

Viel Zeit zum Spekulieren hat er allerdings auch nicht, denn neue Kundschaft in Gestalt einer üppigen Rathaarigen ist auf Wohnungssuche im kurzen Kleid mit tiefstem Ausschnitt. Und nun fühlt sich Rab doch fit im Schritt. Nach fitter wird er, als die braune Fanny nach einmal in seinem Büro aufkreuzt. Zum Glück ist Allan zur Stelle und

öffnet seinem Kumpel die Augen für die besonderen Qualitäten der süßen Braut. Rab kapiert. FLIPSIDE ... AB ZUR HINTERTÜR hält es mit der Devise: Wa eine Pussy ist, ist auch Pa. Also geht es van vorne und hinten tüchtig zur Sache. Amber, Sally, Fanny und wie sie alle heißen, wünschen Ihnen viel Spaß bei FLIPSIDE ... AB ZUR HINTERTÜR.



EXTRA-TIP

Diese poprikoschorfen Porno-Attocken werden Ihnen besonders gefallen:

DON'T STOP ... MACH SCHNELLER

... die Blonde mit dem Blasmusd schlägt ungeniert zu!

GRENZEN DER LUST

... mit dem Poß in der Hose kommt man schnell on eine feuchte Dose!

Über Ihrem privaten Video-Kanal „Sex“ kann in vierzehn Tagen wieder ein höllisch geiler Himmel scheinen. Ihr HAPPY WEEKEND VIDEO CLUB versorgt Sie wie immer mit heißen Tips für exklusiv scharfe Bilder. Bis bold!

BRANDNEU AUF VIDEO !



VIDEORAMA

HOME VIDEO®

NEUE
WELLE

Millie Sutton als
Fanny,
Johnny Nineteen,
Tasha Voux und
Josey Duval
Regie:
Jack Géro

FLIPSIDE

A Backdoor

Adventure

...ab zur Hintertür

90 Minuten Hardcorefilm ab 18 Jahren · Bestell-Nummer 51 034